

Kreis
Büren.

S. 175

1380 Februar 6 [crastino beatae Agathae virginis et martyris]. [150]

Henrich, Bischof zu Paderborn, verpfändet mit Zustimmung des Paderborner Domkapitels zwei Güter vor der Lichtenau, von denen eins zehntfrei ist und die zurzeit bebaut werden von Gherke van der Molen sowie von Gebracht und Cord Gebrachtes, den Brüdern Herbolden und Frederike van Blechten, Berten, der Frau Frederikes, und ihren Erben für 80 Mk. Pfg. Warburger Währung unter Vorbehalt der Wiederlöse. Und we de gud dan under synen ploge hevet unde dar up gemergelt hevet, dey sal syne jare uth hebben, alze mergels recht is vor de schulde, de se vor gegulden hebbet. Er gelobt Währschaft. Bischof und Kapitel siegeln.

Kopie im Kopiar S. 56 Nr. 53.